



# Mitteilungen

Informationsblatt für die Mitglieder der Liechtensteinischen Gesellschaft für Umweltschutz (LGU). Redaktion: Wilfried Marxer. Druck: Gutenberg AG, Schaan. LGU-Geschäftsstelle: Landstrasse 30, 9494 Schaan, Telefon 2 52 62 (9-12 Uhr)

## Liebe Mitglieder der LGU,

Vor einem Vierteljahr haben wir Ihnen die ersten LGU-Mitteilungen zugesandt, um Sie über die Tätigkeit des Vorstandes zu informieren. Hier folgt nun die zweite Ausgabe. Wir wollen regelmässig an Sie herantreten, damit Sie sich gegebenenfalls selbst in die Entscheidungen einschalten können.

## Schleichende Naturzerstörungen

Leider überwiegen aus der Sicht des Umweltschutzes meistens die negativen Nachrichten: Die grossen Katastrophen, wie beispielsweise Tschernobyl oder Schweizerhalle im Jahr 1986, machen dabei weit mehr Schlagzeilen als die keineswegs harmlosen, schleichenden Zerstörungen unserer natürlichen Umwelt. Nennen wir nur den Bau einer Reparaturwerkstätte für Helikopter in Balzers. Sie kommt mitten in der Landwirtschaftszone und im schützenswerten Grundwassergebiet zu stehen. Der Protest der LGU war vergeblich. Oder nennen wir den Bau eines neuen Tunnels, wenn es nach dem Willen einiger Triesenberger Bürger geht. Das würde unweigerlich zu mehr Tagestourismus mit allen negativen, umweltfeindlichen Begleiterscheinungen führen.

## LGU-Forderungskatalog

Wer sich für den Schutz der Umwelt einsetzt, läuft Gefahr, «immer dagegen» zu sein. Das wollen wir nicht. Wir wollen auch neue Wege aufzeigen und den schonenden Umgang mit der Natur fördern. Demnächst werden wir aus diesem Grund einen Bericht herausgeben, in dem wir die Anliegen, die Verbesserungsvorschläge und die Forderungen der LGU zusammenfassen.

## Wettbewerbe

Mit Wettbewerben und Auszeichnungen fördern wir das Umweltbewusstsein. Der Fotowettbewerb der LGU läuft immer noch. In wenigen Wochen werden wir einen neuen Wettbewerb für die liechtensteinische Jugend starten. Am Abendtechnikum vergeben wir ausserdem einen Umweltpreis für Diplomantinnen und Diplomanten.

## Europaratskampagne

Ein Schwerpunkt der Vorstandstätigkeit wird im laufenden Jahr die Europaratskampagne «Landleben» sein. Aus diesem Anlass werden wir uns verstärkt mit den Problemen der Bodenbelastung und Landschaftszerstörung befassen und positive Veränderungen anstreben. Alle weiteren Informationen entnehmen Sie bitte diesem Mitteilungsblatt oder rufen bei der Geschäftsstelle unter Tel. 2 52 62 an.

Mit freundlichen Grüssen  
Wilfried Marxer



## Aktivitäten der LGU zur Europaratskampagne «Landleben»

Die LGU beteiligt sich als Nationale Agentur des Naturschutz-Informationszentrums des Europarates an der Kampagne 1987 für den ländlichen Raum. Spezielles Gewicht wird auf die «Landwirtschaft im Einklang mit der Natur» gelegt. Die LGU reiht folgende Aktivitäten in die Europarats-Kampagne ein:

1. Fotowettbewerb «Unsere Landschaft im Wandel» (Einsendeschluss: 30. April 87)
2. Ausstellung «Boden — bedrohte Lebensgrundlage?» vom 10.-31. Mai 1987 unter Mithilfe verschiedener liechtensteinischer Amtsstellen
3. Liechtensteiner Umweltbericht Nr. 22/1987 mit dem Schwerpunkt «Boden / Raumplanung»
4. Verstärkte Bemühungen um die gesetzliche Verankerung einer landesweiten Landwirtschaftszone
5. Erstellung und Veröffentlichung von Thesen der LGU zur Landwirtschaftspolitik
6. Veröffentlichung einer Schrift zur Selbstversorgung Liechtensteins in Krisenzeiten